



Die Unterzeichneten geben Nachricht von dem sie höchst betäubenden Hinscheiden des Herrn

Josef Pokorny,
Kaufmann,

welcher Freitag den 26. Jänner 1877, um 4 Uhr Morgens, nach längerem Leiden und Empfang der heil. Sterbe-Sacramente im 40. Lebensjahre selig in den Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des theueren Verbliebenen wird Sonntag den 28. d. M., präcise halb 3 Uhr Nachmittags, vom Trauerhause: Michaelerplatz Nr. 6, in die k. k. Hospfarrkirche zum heil. Erzengel Michael geführt, daselbst feierlich eingesegnet, sodann nach Grinzing überführt und nach wiederholter Einsegnung allda am Ortsfriedhofe im eigenen Grabe zur Ruhe bestattet.

Die heil. Seelenmesse wird Montag den 29. d. M., um 10 Uhr Vormittags, in der benannten Hospfarrkirche gelesen.

Wien, am 27. Jänner 1877.

Josef Pokorny sen.,
als Vater.
Carl Pokorny, k. k. Hauptmann,
als Bruder.

Marie Pokorny, geb. Boschan,
als Gattin.

Carl, Friedrich, Josef, Richard
und Albert Pokorny,
als Kinder.